

**CORPORATE
SOCIAL
RESPONSIBILITY**
DER MESSERLI-GRUPPE

Klimaneutrale mobile Bauten –
Sustainability als Added Value
für Ihren Auftritt



**DIE MESSERLI-GRUPPE
PRODUZIERT NICHT NUR
DANN KLIMANEUTRAL,
WENN SIE UNS DAMIT
BEAUFTRAGEN,
ABER MIT IHNEN GEHT
ES NOCH EFFIZIENTER.**

HEUTE FÜR MORGEN.

Andreas Messerli AG
Motorenstrasse 35
CH-8623 Wetzikon/Zürich
Tel. +41 43 931 43 43
Fax +41 43 931 43 00

www.messerli3D.com

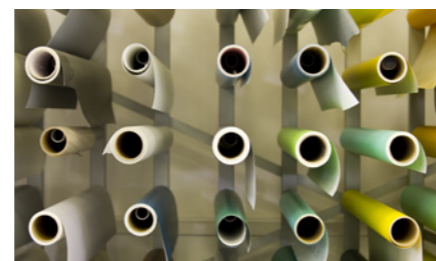


WOHIN GEHT DIE REISE?

.....
.....
.....
.....



DER UMWELTVER- TRÄGLICHE AUFTRITT MACHEN SIE EINEN ANFANG!



CO₂-FUSSABDRUCK WIRD RELEVANT: PRODUKTION. MATERIAL. TRANSPORT.

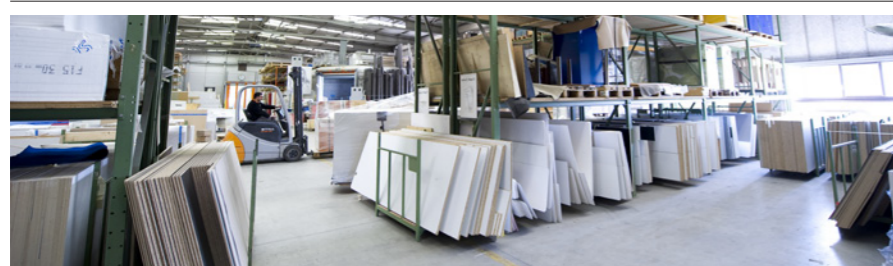


.....
.....
.....
.....

KLIMANEUTRALITÄT WIR SIND AKTIV DAFÜR!

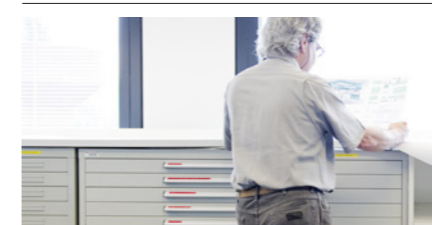


MATERIALAUSWAHL WIRD ZUM SCHLÜSSEL: RECYCLING. WIEDERVERWENDUNG.



CSR Messerli Gruppe

Umweltbewusstsein der Messerli Gruppe



Abfallentsorgung sowie Abfallreduzierung

Grundsätzlich legt Messerli grössten Wert auf sorgfältiges und konsequentes Recycling von Restmüll, Altpapier und Holz. Sehr fortschrittlich ist die Hackschnitzelheizanlage mit Spezialfilter. Das Abfallholz wird zur Beheizung der gesamten Produktion und Lagerräumlichkeiten auf 12'000m² verwendet.

Anfallender Abfall beim Auf- und Abbau der Messestände auf der Messe wird nicht vor Ort entsorgt, sondern im Haus recycelt und ebenfalls für die Beheizung verwendet.

Ausserdem wird auf die Wiederverwendung von Dekorationsstoffen und hochwertigen Bodenbelägen geachtet. Durch die verwendete Modulbauweise werden auch Wandmaterialien mehrmals verwendet. Grundsätzlich wird nach dem Prinzip gearbeitet: Geordneter Abbau statt schneller Abriss eines Messestandes.

Eine Lagerfläche von über 20'000m² ermöglicht die Aufbewahrung von sämtlichen Standbauteilen, die für zukünftige Stände wieder verwendet werden können. Ein systematisches Planen aller Baudetails wird als Voraussetzung für alle Projekte gesehen, wodurch unnötige Abfälle vermieden werden.

Auch bei der Produktauswahl wird grossen Wert auf umweltbewusst her-

gestellte Materialien gelegt, wie z.B. die Verwendung von wasserlöslichen Lacken, umweltfreundliche Druckverfahren, Aluminium statt Stahl, Vermietung statt Kauf usw.

Wenn immer möglich, verwenden wir für die Unterkonstruktion unserer mobilen Bauten ein Aluminiumskelett als Trägerkonstruktion. Die Einsatzzeit unserer Profile und Zargen beträgt bis zu 10 Jahre und mehr. Kommt das Material in die Jahre, wird es in das Netz der Altmethändler für das Metallrecycling zurückgeführt.

Aluminiumprodukte haben eine hohe Lebenserwartung und bringen angesichts ihrer Gewichtsklasse Vorteile im Transport. Aluminium-Recycling schont die Ressourcen und der Kreislauf wird geschlossen. Beim Recycling spart man bis zu 95% der gegenüber der Erstherstellung von Aluminium aus den Rohstoffen benötigten Energie.

Auf Messen und Events sind textile Bodenbeläge mit 80% das am häufigsten eingesetzte Material. Dies liegt am guten Begehkomfort und dem ansprechenden Ambiente. Die Belastung eines textilen Bodenbelags bei unseren Anwendungsbereichen ist in fünf Tagen so hoch wie die eines Wohnzimmerteppichs in zehn Jahren!

Der Trend zu textilen Einwegbodenbelägen ist ungebrochen, ökologisch aber unsinnig. Umweltverträgliche textile

Bodenbeläge zeichnen sich durch einen geringen Anteil anorganischer Stoffe, energiesparende Herstellungsverfahren, die Verwendung von verwertbaren Materialien und durch die Trennbarkeit der Bestandteile aus. Wir bieten unseren Kunden textile Mehrwegbodenbeläge als Fliesen an.

Vorteile:

- guter Trittkomfort
- verschmutzte Fliesen können leicht ausgewechselt werden
- geringes Abfallaufkommen
- geringerer Materialverbrauch
- mehrmalige Nutzung

Wie schafft Messerli ökologische und ökonomische Mehrwerte bei textile Einwegbodenbelägen?

Indem gut erhaltene Teppiche in unsere Gratisabholecke gestellt werden. Von diesem Angebot machen lokale Private und KMU regen Gebrauch.

Im Weiteren nutzen wir Einwegteppiche auch als Verpackung beim Abbau und Rücktransport von sensiblen Gütern und last but not least müssen unsere Lieferanten anfallende Teppichabfälle zurücknehmen und professionell recyceln. Gewünscht ist aber in jedem Fall der Einsatz von Mehrwegbodenbelägen.

Stand- und Trennwände auf Messen und Events bestehen hauptsächlich aus Spanplatten. Messerli produziert als einziger Anbieter in der Schweiz Kartonwabenplatten. Diese zeichnen sich

CSR Messerli Gruppe

Umweltbewusstsein der Messerli Gruppe



aus durch ihre Langlebigkeit und durch ihr minimales Gewicht.

Wir achten darauf, dass wir, wenn immer möglich, keine Verbundstoffe (Kunststoff) einsetzen. Wir bevorzugen Materialien, die als Wertstoffe in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden können. Unser Leichtbausystem reduziert zudem das Transportgewicht und somit auch den CO₂-Ausstoss.

CO₂-Ausstoss

Durch eine Optimierung der logistischen Abläufe, insbesondere beim An- und Abtransport des Messestandmaterials, werden unnötige Fahrtwege verhindert.

Im Rahmen unseres Logistikkonzeptes wird stark darauf geschaut, dass Leerfahrten auf der Strasse vermieden werden.

Die hauseigenen Werkstätten (Schreinerei, Schlosserei, Elektro- und Beleuchtungswerkstatt, Lackiererei, Digitaldruck, Schneiderei) ermöglichen nicht nur schnelles und flexibles Arbeiten, sondern vermeiden auch lange Lieferwege und können in Bezug auf Umweltschutz direkt überwacht werden.

Energiesparend heizen und kühlen

Unser Bürohaus kommt dank einer hoch isolierenden Gebäudehülle, Verdrängungslüftung und Strahlungskühlung fast ohne Fremdenergie aus.

Die Wärmeabgabe von Menschen, Geräten und Licht genügt vollauf, um die Arbeitsräume auf angenehmer Temperatur zu halten, auch im Winter. Auch trägt dieser Bau mit seinen grossen Fensterfronten dazu bei, dass das Team in angenehmen Tageslicht arbeiten kann und zugleich unnötiger Verbrauch von Energie vermieden wird.

Local Sourcing

Wir versuchen bewusst, die Bezugsquellen von Verbrauchsmaterialien in der näheren geographischen Umgebung unseres Unternehmens bzw. Materialien, die durch uns nicht bearbeitet werden müssen, direkt in der Nähe des Messeplatzes (weltweit) zu nutzen.

CSR Messerli Gruppe

Umweltbewusstsein der Messerli Gruppe



GOOD BUSINESS IS GREEN BUSINESS

Nachhaltiges Handeln umfasst den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen, eine maximale Reduzierung von Abfall und die Eingrenzung von CO₂-Emissionen.

Viele Unternehmen wollen gesellschaftlich verantwortlich handeln und auch so gesehen werden.

Strategisches Ziel ist die Entwicklung innovativer Technologien, Produkte und Prozesse, die Emissionen maximal reduzieren.



UNSERE ANSATZPUNKTE FÜR NACHHALTIGKEIT AUF MESSEN

- Veränderte Projekt-Meeting-Kultur (WebEx/VC)
- Maximale Reduzierung von Hardware am Stand
- Standfläche als Nature-Environment einplanen
- Einsatz von Recycling-Material für Messebau
- Nachhaltige Beleuchtung und Dekoration
- Reduzierte Promotion/Kommunikation
- Fokus auf Workflows und fertige Druckprodukte
- Darstellung komplexer Lösungen durch Audio Visio
- Effizienter Leadprozess inkl. Nachbearbeitung
- Konsequenter Selektionsprozess für Standteam
- Intensives Training & Mitarbeitermotivation

ÖKOLOGIE

- Umweltbewusster, modularer Messebau (Systembau/Vermietung)
- Hohe Recyclingquote, Mülltrennung/Müllvermeidung
- Umweltfreundliche Druckverfahren für Displays
- Verwendung ökologischer Materialien (Teppich)
- Einsatz lokaler Lieferanten und Dienstleister
- Reduzierung von Masse und Transportwegen

CSR Messerli Gruppe

Umweltbewusstsein der Messerli Gruppe



ÖKONOMIE

- Nachhaltige Kommunikationsmedien
- Kosteneffiziente, smarte Messe-Infrastruktur
- Optimierung der Prozesse (Leadmanagement)
- Nutzung von (Energie-) Einsparpotenzialen sowie Low Emission-Verfahren (z.B. sleep mode)
- Wiederverwertung reduziert Erstellungsaufwand
- Reduzierung von Transportverpackung

SOZIALES (KULTUR)

- Interaktive, virtuelle Projektentwicklung
- Interkulturelle Kommunikation (Sprache, Auftreten)
- Hochwertiges, regionales Cateringangebot
- Angemessene Betreuung der Messebesucher
- Adäquate Ausstattung, Information und Training
- Effektive Motivation der Messemannschaft
- Repräsentative Darstellung des Unternehmens

CSR Messerli Gruppe

Umweltbewusstsein der Messerli Gruppe



KONKRETE ANREGUNGEN

Traditionelle Elemente

- Halogenlicht >
- Kataloge, Broschüren >
- Rollenteppich (Einwegware) >
- Stahlgestänge >
- Displays & Panels >

Nachhaltiger Ersatz

- LED Lampen
- CD/PoD
- Plattenteppich (Mehrweg)
- Aluprofile
- Stoffbanner/Ökoprint



PLÄDOYER FÜR EINEN „NACHHALTIGEN MESSEAUFTRITT“

- MyClimate (CO₂ neutrale Veranstaltungen)
- Starke Differenzierungsmerkmale auf der Messe
- Klarer Wettbewerbsvorteil, innovative Positionierung
- Aktiver Umweltschutz mit positivem Image-Effekt
- Nutzung der verborgenen Einsparpotenziale
- Massnahmen zur langfristigen Prozessoptimierung
- Ergänzung für CSR-Strategie & Sustainability Report
- Psychologischer Effekt nach innen und aussen



Wetzikon, 2010

A. Messerli

Andreas P. Messerli
 Messerli-Gruppe · Das Management

CHECKLISTE FÜR IHREN UMWELT- VERTRÄGLICHEN AUFTRITT

Planung

- ✓ Unternehmens-interne Prüfung zur Abfallverminderung bei Messe- und Eventbeteiligungen
- ✓ Auf Wiederverwertbarkeit der verwendeten Materialien achten
- ✓ Effiziente Gestaltung und Vorfertigung des Gewerkes
- ✓ Modulbauweise bei konventionellen und individuellen Bau
- ✓ Ökofarben, Ökoprints
- ✓ Wiederverwendbare und raumsparende Transportsysteme einsetzen
- ✓ Lagerungsmöglichkeiten für Transportverpackungen schaffen und nutzen
- ✓ Ökologischer/ökonomischer Vergleich zwischen Kauf/Mietstand
- ✓ Bodenanlage, Wandelemente, Grafiken, Exponate, Möblierung, Beleuchtung etc. mehrfach nutzen
- ✓ Grafiken und Präsentationsdisplays sowie Exponate so einsetzen, dass sie in Showrooms und auf weiteren Ausstellungen wiederverwendet werden können

Standbau und Kommunikation

- ✓ Ihr Auftritt ist Ihre Visitenkarte. Praktizierter Umweltschutz bedeutet eine Abkehr von der Einwegbauweise hin zur modularen Bauweise. Die einzelnen kombinierbaren Module garantieren ein ständig wechselndes Erscheinungsbild der Standform auf Messen und Events (gesamtes Material mehrfach nutzen)
- ✓ Ihr Auftritt wird in Zukunft noch mehr als heute nach seiner Kommunikationsfreundlichkeit, der Präsentationsidee, der Funktionalität und den Exponaten beurteilt und nicht nach seinen aufwendigen Materialien

Bodenbelag

- ✓ Einsatz von Mehrwegbodenbelägen prüfen
- ✓ Bei Einwegbodenbelägen nur Polvlies ohne Schaumrücken verwenden

CHECKLISTE FÜR IHREN UMWELT- VERTRÄGLICHEN AUFTRITT

Trägersystem

- ✓ Auf Wasserbasis hergestellte Papierkleber und Holzleime sowie lösungsmittelarme Dispersionskleber einsetzen. Auf lösemittelhaltige Alleskleber verzichten.

Wandmaterial

- ✓ Standbau-Mietmaterial aus dem Fundus einsetzen
- ✓ Aluminium statt Stahl
- ✓ Keine Verbundstoffe einsetzen
- ✓ Nur Materialien verwenden, die als Wertstoffe in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden können
- ✓ Lösemittelfreie Farben benutzen
- ✓ Standbau-Mietmaterial aus dem Fundus einsetzen

Beleuchtung – Stromverbrauch

- ✓ Energiesparende Technik einsetzen
- ✓ Gezielte Vorführung statt Dauerbetrieb

Möblierung

- ✓ Mietmöbel nutzen
- ✓ Individuelle Anfertigungen aus verwertbaren Materialien mehrfach nutzen

Grafik

- ✓ Fotos und Plakate auf Bildträgererelemente kaschieren, um den mehrmaligen Einsatz zu gewährleisten
- ✓ Ökoprints
- ✓ Fotos nicht auf Wände und Tafeln aufziehen (Verbundmaterial) → Flachbett-Technologie einsetzen

Aufbau

- ✓ Local Sourcing

CHECKLISTE FÜR IHREN UMWELT- VERTRÄGLICHEN AUFTRITT

Abbau

- ✓ Geplanter Abbau des Messestandes; Abbauzeit muss ausreichen
- ✓ Sorgsamer Umgang mit Standmaterial
- ✓ Abfall sortieren
- ✓ Wertstoffcontainer nutzen, soweit vorhanden
- ✓ Mehrwegverpackungen nutzen
- ✓ Transport optimieren
 - Gewicht
 - Verpackungsmaterial
 - Volumen
 - keine Leerfahrten
 - Euronorm 5

Zwischenlagerung

- ✓ Lagerungsmöglichkeiten für Transportverpackungen und Kundenmaterial lokal lösen